

Gescheitert und gestrandet

Gescheitert und gestrandet
sitze ich hier beim Rum,
ich wär gern auf See,
doch es lief alles krumm.
Drum hört mir gut zu,
dass ihr's auch recht versteht,
holt mir noch ´ne Buddel Rum,
damit's euch nicht auch so geht.

Mein Klabauteermann ist weg
Und er kommt nie mehr zurück,
auch drei Katzen an Bord
brächten mir jetzt kein Glück.
Kein Wind kommt herbei,
kratz ich noch so am Stag,
mein Boot dümpelt bis
zum Sankt-Nimmerleins-Tag.

Bei der Taufe fing's an,
ich schoss mit lautem Knall
den Korken nicht über's Topp,
das brachte mich zu Fall.
Die Flasche zerschellte nicht
an meiner Bordwand,
oh, hätt ich mein Boot
doch nie umbenannt!

Ja, ich liebe meine Frau,
sie ist mein bestes Stück,
so überließ ich ihr die Pinne,
blickte zum Hafen zurück
bei der ersten Ausfahrt,
doch es kam noch schlimmer dann,
sie erzählte vom Hasen
und fing zu pfeifen an!

Drum seht mich an,
deshalb sitze ich hier,
gestrandet an der Theke
beim Rum und beim Bier.
Damit ich wieder hochkomm',
Tut nur eines not,
auch meine Frau wird's verstehn:
Ich brauch ein neues Boot!



Text und Musik: Erik Sander

Kontakt: info@binnensegler.de

Alle Rechte vorbehalten, keine Verwendung oder Veröffentlichung (auch nicht auszugsweise) ohne vorherige schriftliche Genehmigung und Quellenangabe „Text: Erik Sander/www.binnensegler.de“.

© Erik Sander 2014